

vom 14. Juli 2015

Stadtteile



10 000 Euro für Sozialarbeit auf dem Lutherplatz

Zwei Jahre nach dem Start des Projekts „Straßenarbeit mit Schlichtungsfunktion“ hat sich die Situation auf dem Kasseler Lutherplatz deutlich verbessert. Auf dem Platz, der als Treffpunkt der Drogen- und Trinkerszene galt, sei Dank des Einsatzes von zwei Streetwor-

kern, „ein sensibles Gleichgewicht erzielt worden, das allen Beteiligten ein soziales Miteinander ermöglicht“, sagte Angela Waldschmidt (links), Geschäftsführerin der Drogenhilfe Nordhessen, anlässlich einer Spendenübergabe der Share Value Stiftung, für die Walter

Weispfenning (rechts) 10 000 Euro überreichte. Seit 2013 organisieren die Streetworker Timo Eichel und Deborah Jellinghaus (2. und 3. von links) offene Gespräche zwischen der Szene und Anrainern. Zu ihnen gehören auch die Jugendkirche und die Verwaltung des evan-

gelischen Stadtkirchenkreises Kassel, der das Projekt zusammen mit der Stadt finanziert. Dekanin Barbara Heinrich und Stadträtin Anne Janz (2. und 3. von rechts) sind erfreut, über „die spürbare Verbesserung der Aufenthaltsqualität.“ (pke)

Foto: Kothe